

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR B/S./024(IV)/06			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Beyendorf-Sohlen	Montag, 19.06.2006	Soziokulturelles Zentrum	19:00Uhr	20:03Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Beratungsgegenstand des Ortschaftsrates
 - 4.1 Auswertung der OB-DB vom 13.06.06 und Beschluß des Ortschaftsrates zur DS0165/06
 - 4.2 Baugeschehen in unserer Ortschaft, verbunden mit der Abarbeitung des Mängelprotokolls vom 22.03.06
- 5 Informationen

6 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ortsbürgermeister Siegfried Geue

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Werner Nordt

Ortschaftsrat Manfred Ebeling

Ortschaftsrätin Edelgard Herboldt

Ortschaftsrätin Annette Lübs

Ortschaftsrat Rainer Rudolph

Ortschaftsrat Prof. Dr. Jürgen Tiedge

Geschäftsführung

Frau Christel Schlee

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrätin Carola Erdmann

Ortschaftsrat Ulrich Schrader

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Herr Geue begrüßte die Gäste Stadtrat Herr Westphal und Herr Schlenker (KGM), die anwesenden Ortschaftsräte und Bürger.

Er stellte die Beschlußfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Von 9 Ortschaftsräten waren 6 anwesend. Damit war die Beschlußfähigkeit des Ortschaftsrates gegeben.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister stellte den Antrag in den Tagesordnungspunkt 4.1 einen Beschluß des Ortschaftsrates zur DS0165/06 abzuhandeln.

Der Antrag wurde vom Ortschaftsrat einstimmig bestätigt.

Die erweiterte Tagesordnung wurde einstimmig vom Ortschaftsrat bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde einstimmig vom Ortschaftsrat bestätigt.

4. Beratungsgegenstand des Ortschaftsrates

4.1. Auswertung der OB-DB vom 13.06.06 und Beschluß des Ortschaftsrates zur DS0165/06

Der Ortschaftsrat diskutierte über die DS0165/06.

Herr Geue sprach sich für die Notwendigkeit der Befürwortung der Ds0165/06 aus. Die Unterbringung aller Institutionen im ehemaligen Schulgebäude ist notwendig, um die Aufwendungen und Kosten zu minimieren und ein tragbare Konzept für die Zukunft zu erstellen.

Herr Ebeling: Die Unterbringung des Kindergartens in die ehemalige Schule ist nach Aussage des Oberbürgermeisters machbar. Wenn der Beschluß positiv vom Stadtrat zur DS0165/06 beschieden wird, ist eine konkrete Mitwirkung zum inneren Ausbau des Gebäudes mit dem

Ortschaftsrat, der Kita und den Vereinen in Verbindung mit der KGM möglich. Deshalb hat die Befürwortung der DS0165/06 Priorität.

Herr Schlenker (KGM): Der Jugendausschuß des Stadtrates hat der DS0165/06 bereits zugestimmt. Detailplanungen können nach der Befürwortung der Drucksache erfolgen. Die Unterbringung der Kita im Soziokulturellem Zentrum ist auf alle Fälle gegeben.

Herr Westphal (Stadtrat) erläuterte die notwendigen Schritte bis zur Ausführung von Baumaßnahmen für ein Gebäude, wie die ehemalige Schule in Sohlen, im Rahmen von Investitionsmaßnahmen, angesichts der prekären Haushaltslage der Stadt Magdeburg. Der Grundsatzbeschuß DS0165/06 ist dazu der 1. Schritt den der Stadtrat dazu beschließen muß. Am 28.06.2006 um 16.30 Uhr tagt dazu in der ehemaligen Schule in Sohlen der Kulturausschuß des Stadtrates und auch der Bauausschuß wird an diesem Tag vor Ort kommen, um sich ein besseres Bild zur Entscheidungsfindung zu machen.

Herr Nordt: Der Ortschaftsrat sollte einen Beschluß fassen, dass solange die Renovierung des Soziokulturellen Zentrums nicht abgeschlossen ist, alles so bleiben sollte, wie es im Augenblick ist.

Der Ortschaftsrat befürwortete den Vorschlag von Herrn Nordt einstimmig und beauftragte den Ortsbürgermeister diesen Beschluß des Ortschaftsrates dem Kultur - und Bauausschuß zur Kenntnis zu geben.

Der Ortschaftsrat Beyendorf/Sohlen befürwortete die DS0165/06 einstimmig und empfiehlt den Stadtrat diese Drucksache zu befürworten.

Der Ortsbürgermeister berichtete von der Oberbürgermeisterdienstberatung vom 13.06.06 in Sohlen zum Punkt 2. Beratung zu Schwerpunkten des Ortsteiles Beyendorf-Sohlen (siehe Anlage 1)

4.2. Baugeschehen in unserer Ortschaft, verbunden mit der Abarbeitung des Mängelprotokolls vom 22.03.06

Herr Geue berichtete von den Baumaßnahmen in der Bahnhofstraße.

Es wurden zusätzliche Baumaßnahmen durchgeführt, wie Errichtung eines Fußweges, Verlegung der Stromversorgung von Oberleitungen in die Erde und Errichtung einer neuen Straßenbeleuchtung.

Frau Lübs: Über die Anlage von Fußwegen wurden die Bürger im Vorfeld nicht informiert (höhere Kosten)

Herr Geue: In der oberen Siedlung ist ein neuer Gulli gesetzt worden und am Dorfplatz in Sohlen ist ein Radweg mit integriert worden.

5. Informationen

Herr Geue: Am 28.06.2006 um 16.30 Uhr kommen der Kulturausschuß und der Bauausschuß ins Soziokulturelle Zentrum in Sohlen zur Ausschußsitzung bzw. zur Besichtigung.

Am 24.06.2006 findet das Kräutergartenfest statt.

Am 6.07.2006 steht die DS0165/06 auf der Tagesordnung des Stadtrates zur Abstimmung.

Prof. Tiedge erscheint um 19.42 Uhr zur Ortschaftsratssitzung.

6. Verschiedenes

Frau Pilz stellte die Anfrage, ob die Möglichkeit besteht, Aushänge und Einladungen im Kindergarten anzubringen.

Ortschaftsrat: Prüfung der Anfrage in der Stadtverwaltung.

Frau Becker: Die Auffahrt zur Sülzebrücke ist für Rollstuhlfahrer nicht möglich.

Prof. Tiedge: Es gibt im Ortsteil noch mehrere Stellen, die für Behinderte problematisch sind.

Ortschaftsrat: Ein Vororttermin mit dem Tiefbauamt und dem Behindertenbeauftragten der Stadt ist notwendig.

Eine Anfrage zur Baumfällung von Tannen in der Schulstraße, konnte vom Eigenbetrieb Friedhöfe und Stadtgärten nicht zufriedenstellend geklärt werden.

Prof. Tiedge: Eine Klärung sollte auf der nächsten Ortsbegehung des Ortschaftsrates erreicht werden. Dazu sollten die entsprechenden Ämter eingeladen werden.

Der Ortschaftsrat befürwortete den Vorschlag von Prof. Tiedge.

Herr Geue: Die Terrasse im Soziokulturellem Zentrum ist stark mit Algen belegt. Eine Säuberung mit verschiedenen Mitteln hat keine Abhilfe schaffen können.

Herr Schlenker vom KGM wird sich die Terrasse nach der Sitzung ansehen und entsprechende Maßnahmen zur Beseitigung der Algen veranlassen.

Herr Geue berichtete, dass das Sülzefest in diesem Jahr in Gefahr ist. Der Heimatverein sieht sich nicht in der Lage das Sülzefest durchzuführen.

Prof. Tiedge: Bisher wurde immer gesagt der Ortschaftsrat sollte sich bei der Organisation des Sülzefestes raushalten. Obwohl sich der Ortschaftsrat gerade für solche Veranstaltung einbringen sollte. Die Arbeitsgruppe Gemeinwesen müßte die Organisation des Sülzefestes organisieren.

Frau Herboldt: Der Heimatverein hat sich bisher immer um die Organisation des Sülzefestes gekümmert. Es gab jedoch Defamierungen des Heimatvereines in der Form, dass der Verein als faul dargestellt wurde. Deshalb ist der Verein nicht gewillt, die Organisation zu übernehmen.

Herr Ebeling: in den letzten Jahren hat man sich darauf verlassen das der Heimatverein das Sülzefest organisiert.

Eine kurzfristige Sitzung mit Herrn Harms und Frau Schlee soll durch Herrn Geue einberufen werden, um die Durchführung des Sülzefestes zu klären.

Prof. Tiedge: Der neu errichtete Gulli in der oberen Siedlung ist so gebaut das es für Radfahrer zu einem Unfallpunkt wird.

Das Amt 66 sollte den Zustand prüfen.

Herr Nordt: Vertreter der Vereine sollten zu den Ortschaftsratssitzungen eingeladen werden und von ihrer Vereinsarbeit berichten, sowie Probleme beim Ortschaftsrat loswerden.

Der Ortsbürgermeister schloß die Sitzung um 20.03 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Siegfried Geue
Vorsitzende/r

Christel Schlee
Schriftführer/in